

Phänomen Moss

Die Versteigerung eines mit Lippenstift gemalten Selbstporträts des britischen Topmodels Kate Moss ist am Samstag fehlgeschlagen – einen Abnehmer fand das Bild dann doch noch. Nach der Auktion legte ein anonym britischer Käufer 33600 Pfund (42400 Euro) für das Bild hin, wie ein Sprecher des Auktionshauses Lyon & Turnbull am Samstag in London sagte.

Moss steht als Kunstobjekt hoch im Kurs: Ein lebensgroßer Akt, den der britische Künstler Lucian Freud von dem Topmodel gemalt hatte, war vor drei Jahren für fast vier Millionen Pfund versteigert worden. Das British Museum zeigt ab dem 4. Oktober eine lebensgroße goldene Statue, die der britische Künstler Marc Quinn nach Moss' Abbild schuf. Das Museum für dekorative Künste in Paris plant Ende kommenden Jahres eine eigene Ausstellung über das »Phänomen Moss«.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/113297.phaenomen-moss.html>